

Elastomerschaumstoff mit Ummantelung aus verzinktem Stahlblech und zugehörigen Formstücken - Dämmkappen an Armaturen ca. 24 Stück, DN 15 bis DN 40

- g) Entfall
h) Aufteilung in Lose: Nein
i) Ausführungsfristen: Beginn der Ausführung: 26. November 2018
j) Nebenangebote: Nicht zugelassen
k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen: Die Vergabeunterlagen werden nur elektronisch auf der Vergabeplattform www.vergabe.bayern.de zum Download zur Verfügung gestellt.
n) Ablauf der Angebotsfrist am 6. November 2018 um 11.15 Uhr
o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Staatliches Bauamt München 1, Peter-Auzinger-Straße 10, 81347 München
p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
q) Eröffnungstermin am 6. November 2018 um 11.15 Uhr
r) Entfall
s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B
t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
u) Nachweis der Eignung: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stm/buw/bausthemen/niz2_vergabe_baufauftrage_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf und liegt den Vergabeunterlagen bei. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: Keine Angaben
v) Ablauf der Bindefrist: 14. Dezember 2018
w) Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Regierung von Oberbayern, Maximilianstraße 39, 80535 München München, den 19. Oktober 2018

Staatliches Bauamt München 1

- a) Staatliches Bauamt Freising, Am Staudengarten 2 a, 85354 Freising, Telefon: +49(0)81 61/9-32 33 04, Fax: +49(0)81 61/9-32 33 14, E-Mail: vergabe@stbaf.bayern.de
b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A Vergabenummer: S18A63
c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI. Es werden elektronische Angebote akzeptiert - ohne elektronische Signatur (Textform), - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel, - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
e) Ort der Ausführung: 82110 Germering
f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose: E2, Neubau eines Anpralldämpfers Demontage von Schutzplanken im Verlauf der B 2, Abschnitt 1080, Station 1,983. Neubau eines Anpralldämpfers inkl. Anpassungsarbeiten.
g) Entfall
h) Aufteilung in Lose: Nein
i) Ausführungsfristen: Beginn der Ausführung: 17. Dezember 2018
j) Nebenangebote: Nicht zugelassen
k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen: Die Vergabeunterlagen werden nur elektronisch auf der Vergabeplattform www.vergabe.bayern.de zum Download zur Verfügung gestellt.
n) Ablauf der Angebotsfrist am 15. November 2018 um 9 Uhr
o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Staatliches Bauamt Freising, Am Staudengarten 2 a, 85354 Freising
p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
q) Eröffnungstermin am 15. November 2018 um 10.15 Uhr
r) Entfall
s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B
t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
u) Nachweis der Eignung: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter https://www.staatsanzeiger-services.de/sol-service.html oder http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stm/buw/bausthemen/niz2_vergabe_baufauftrage_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf und liegt den Vergabeunterlagen bei. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: Keine Angaben
v) Ablauf der Bindefrist: Keine Angaben
w) Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Regierung von Oberbayern, Maximilianstraße 39, 80535 München Poing, den 19. Oktober 2018 gKu VE München-Ost

Unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stm/buw/bausthemen/niz2_vergabe_baufauftrage_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf und liegt den Vergabeunterlagen bei. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: Keine Angaben
v) Ablauf der Bindefrist: 14. Dezember 2018
w) Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Regierung von Oberbayern, Maximilianstraße 39, 80535 München Freising, den 19. Oktober 2018

Staatliches Bauamt Freising

- a) gKu VE München-Ost, Blumenstraße 1, [0420036] 85588 Poing, Telefon: +49(0)81 21/70 11 10, Fax: +49(0)81 21/70 15 80, E-Mail: thilo.kopmann@gku-vermo.de, Internet: www.staatsanzeiger-services.de
b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A Vergabenummer: JVR 2019
c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: Kein elektronisches Vergabeverfahren
d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
e) Ort der Ausführung: Verbandsgebiet VEIMO
f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose: Jahresvertrag 2019 Rohmstarbeiten im Versorgungsgebiet des gKu VE München Ost vom 1. Januar 2019 - 31. Dezember 2019
Los 2: Neuerlegung und Änderung von Versorgungs- und Grundstücksanschlüssen
g) Entfall
h) Aufteilung in Lose: Ja, Angebote sind möglich nur für ein oder mehrere Lose. (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f))
i) Ausführungsfristen: Beginn der Ausführung: 1. Januar 2019
j) Nebenangebote: Nicht zugelassen
k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter www.staatsanzeiger-services.de
l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform: Entfall
m) Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn: - auf der Oberweisung/denn Verrechnungsscheck der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Oberweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder e-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden, - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
n) Ablauf der Angebotsfrist am 9. November 2018 um 11 Uhr
o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: gKu VE München-Ost, Blumenstraße 1, 85588 Poing
p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
q) Eröffnungstermin am 9. November 2018 um 11 Uhr
r) Ort: gKu VE München-Ost, Blumenstraße 1, 85588 Poing
s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Gem. § 16 VOB/B und Vergabeunterlagen
t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Bei Bietergemeinschaften ist die federführende Firma bekannt zu geben.
u) Nachweis der Eignung: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter https://www.staatsanzeiger-services.de/sol-service.html oder http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stm/buw/bausthemen/niz2_vergabe_baufauftrage_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf und liegt den Vergabeunterlagen bei. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: Keine Angaben
v) Ablauf der Bindefrist: Keine Angaben
w) Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Regierung von Oberbayern, Maximilianstraße 39, 80535 München Poing, den 19. Oktober 2018 gKu VE München-Ost

Die swa KreativWerk GmbH & Co. KG ver- [0420037] treten dötting, Stadtweg Augsburg Holding GmbH, Bau, Einkauf, HS-E, Hoher Weg 1, 86152 Augsburg, Telefon: 08 21/65 00-52 90, Fax: 08 21/65 00-1 42 90, E-Mail: bau-einkauf@swa-augsburg.de, beabsichtigt, nachstehende Leistung zu vergeben. Offenes Verfahren nach VgV Baumaßnahme: Gaswerk - Umnutzung großer Scheibengasbehälter in einen Musikclub Honorarleistung - Technische Ausrüstung Schlussergebnis für Eingang der Angebote: 8. November 2018 - 10 Uhr Die näheren Einzelheiten der Veröffentlichung sind dem Amtsblatt der Europäischen Union (www.simap.europa.eu) zu entnehmen. Unterlagen stehen unter www.subreport.de/E19777661 zur Verfügung. Augsburg, den 19. Oktober 2018

Stadtwerk Augsburg Holding GmbH

- I.1 Landeshauptstadt München, Abfall- [0420038] wirtschaftsbetrieb München, vertreten durch: MRG Maßnahmeträger München-Riem GmbH, Paul-Henri-Spaak-Straße 5, 81829 München, Telefon: 0 89/94 55 00 68, Fax: 0 89/94 55 00 16, E-Mail: vergabe@mr-gmbh.de, www.mrg-gmbh.de
II.1.1 Absendung der EU-Bekanntmachung am: 11. Oktober 2018
II.2 Bezeichnung des Auftrags: AWM Behältermanagement De-Gasperi-Bogen, Vergabe-Nr.: AWM.07.731, Architekturleistung für Objektplanung, §§ 33 ff. HOAI 2013, LPH 1 - 9 CPV-Codes: 71240000
II.2.1 Art des Auftrags: Dienstleistungen München, 19. Oktober 2018 MRG Maßnahmeträger München-Riem GmbH



DB Netz AG, Theodor-Heuss- [0420039] Alle 7, 60486 Frankfurt am Main

- b) Kontaktdaten der Vergabestelle: Deutsche Bahn AG Beschaffung Infrastruktur Einkauf / Architekten-/Ingenieurleistungen, bauaffine Dienstleistungen (GS-EI-S-A) Richelstraße 3 80634 München
c) Bezeichnung des Auftrags: Bauüberwachung und SiGeKo auf Strecke 5634 Landshut(Bay) Hbf - Bay Eisenstn Los 1 - Bauüberwachung Erneuerung EU km 53,152 Wallersdorf Los 2 - Bauüberwachung Erneuerung EU km 57,707 Otzing Los 3 - SiGeKo Erneuerung EU km 53,152 Wallersdorf Los 4 - SiGeKo Erneuerung EU km 57,707 Otzing
d) Vergabeverfahren: Verhandlungsverfahren nach SekVO e) Referenznummern: 18FE134837
f) Art des Auftrags: Architektur- und Ingenieurleistungen
g) Bewerbungsfrist: 12. November 2018, 11 Uhr
h) Ort der Ausführung: Wallersdorf (Landkreis Landau - Dillingen) und Otzing (Landkreis Deggendorf)
i) Leistungszeitraum: Beginn Los 1 und 2 am: 1. Februar 2019, Los 3 und 4 am: 18. März 2019. Vsl. Leistungsende - Los 1: 30. April 2021 - Los 2: 31. Dezember 2020 - Los 3: 30. Juni 2020 - Los 4: 15. Dezember 2019
j) Art und Umfang der Leistungen: Für Los 1: - Grundleistungen Bauvertragliche fachtechnische BW gemäß Anlage 1.1 - Leistungen und Sicherungsüberwachung gemäß Anlage 1.2 - Leistungen nach VV BAU und VV BAU-STE des EBA gemäß Anlage 1.3 - Abfallmanagement gemäß Anlage 1.7 - Vermessungstechnische Leistungen gemäß Anlage 1.14 Die Überwachungstätigkeit umfasst folgende technische Fachgebiete: - konstruktiver Ingenieurbau - Grundwasserwanne inkl. Straßenbau - Fahrbahn - Oberleitungsanlagen - sonstige elektrotechnische Anlagen - Leit- und Sicherungstechnik Für Los 2: - Leistungen wie vor, jedoch ohne Grundwasserwanne Für Los 3 und 4: - Leistungen nach Baustellenverordnung (Ausführungsphase) gemäß Anlage 1.4
k) Übermittlung an das Amt für Veröffentlichungen der EU: 12. Oktober 2018
Den Volltext der Bekanntmachung finden Sie im EU-Amtsblatt sowie auf dem Bieterportal der Deutschen Bahn AG unter http://www.deutschebahn.com/bieterportal unter o.g. Referenznummern: 18FE134837 München, den 19. Oktober 2018 Deutsche Bahn AG

Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI. Es werden elektronische Angebote akzeptiert - ohne elektronische Signatur (Textform), - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel, - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.

- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
e) Ort der Ausführung: Sonnenstraße, 85764 Oberschleißheim
f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose: Werksteinarbeiten ca. 350 m³ Betonwerkstein auf Estrich ca. 130 m³ Betonwerkstein auf Holraumboden ca. 55 m³ Betonwerkstein mit verschiedenen Stärken auf Treppenebenen ca. 170 m Betonwerkstein-Winkelstein mit unterschiedlichen Steigungsverhältnissen ca. 1 Stück Betonwerkstein auf 2-läufiger Freitreppe mit gerundetem Treppeneck ca. 260 m Betonwerkstein ca. 3 m³ Betonwerkstein als Sitzfläche einer Bank ca. 4 Stück Sauberlaufmaten inkl. Rahmen in verschiedenen Größen
g) Entfall
h) Aufteilung in Lose: Nein
i) Ausführungsfristen: Beginn der Ausführung: 29. Juli 2019 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 28. Februar 2020
j) Nebenangebote: Nicht zugelassen
k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen: Die Vergabeunterlagen werden nur elektronisch auf der Vergabeplattform www.vergabe.bayern.de zum Download zur Verfügung gestellt.
n) Ablauf der Angebotsfrist am 13. November 2018 um 14 Uhr
o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Staatliches Bauamt München 2, Ludwigstraße 18, 80539 München
p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
q) Eröffnungstermin am 13. November 2018 um 9.45 Uhr
r) Ort: Staatliches Bauamt München 2, Ludwigstraße 18, 80539 München
s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B
t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
u) Nachweis der Eignung: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stm/buw/bausthemen/niz2_vergabe_baufauftrage_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf und liegt den Vergabeunterlagen bei. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: Keine Angaben
v) Ablauf der Bindefrist: 13. Dezember 2018
w) Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Regierung von Oberbayern, Maximilianstraße 39, 80535 München München, den 19. Oktober 2018

Staatliches Bauamt München 2

- I.1 Staatliches Bauamt Würzburg, [0420040] Weidenburgstraße 6, 97082 Würzburg, Telefon: +49(0)9 31/92-00, Fax: +49(0)9 31/92-27 55, E-Mail: vergabe@stbawue.bayern.de
Nähere Auskünfte und Auskünfte zur Anforderung von Unterlagen: Vergabeplattform www.vergabe.bayern.de oder EU-Amtsblatt www.simap.europa.eu
II.1.1 Absendung der EU-Bekanntmachung am: 10. Oktober 2018 oder Tag der Veröffentlichung im Beschafferprofil
II.2 Bezeichnung des Auftrags: Universität Würzburg - Sanierung Mensa und Tiefgarage BA 1 Campus Hübland Süd Dämmarbeiten an technischen Anlagen - M3 Mensa Vergabenummer: 18E0516
II.2.3 Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen Ort der Ausführung: 97074 Würzburg Würzburg, den 19. Oktober 2018 Staatliches Bauamt Würzburg

- a) Staatliches Bauamt München 2, [0420041] Ludwigstraße 18, 80539 München, Telefon: +49(0)89/2 16 11-0, Fax: +49(0)89/2 16 11-50 99, E-Mail: vergabestelle@stbam2.bayern.de
b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A Vergabenummer: 18A1145
c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

1. Studentenwerk München - An- [0420042] stalt des öffentlichen Rechts, Leopoldstraße 15, 80802 München, Telefon: +49(0)89/3 81 96 17 38, Fax: +49(0)89/3 81 96 17 14, E-Mail: vergabestelle@stw.de

- 2. Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung, UVgO Vergabenummer: Verg_048_18
3. Form, in der Angebote einzureichen sind: Elektronisch in Textform
4. Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich in elektronischer Form auf der Vergabeplattform www.vergabe.bayern.de zum Download bereitgestellt.
5. Art der Leistung: Ausführung von Lieferleistungen Ort der Leistung: 85354 Freising Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose: Küchengeräte für Aktionsschalter in der Mensa in Weihenstephan Das Studentenwerk München schreibt im Auftrag der Technischen Universität München diverse Küchengeräte für einen neuen Aktionsschalter in der Mensa in Weihenstephan aus. Die Lieferung muss in der KW 49 bis KW 51/2018 erfolgen.
6. Aufteilung in Lose: Nein
7. Nebenangebote: Nicht zugelassen
8. Ausführungsfrist: Die Lieferung muss in der KW 49 bis KW 51/2018 erfolgen
9. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich in elektronischer Form auf der Vergabeplattform www.vergabe.bayern.de zum Download bereitgestellt.